

MEDIENINFORMATION

Mit Optimismus aus der Krise

Bern, 13. Mai 2022: Seit einem Jahr war der Sitz vakant, nun ist das oberste Führungsgremium der Made in Bern AG wieder komplett: Das neue Mitglied des Verwaltungsrates heisst Lukas Eichenberger. Seine Wahl erfolgte anlässlich der 9. ordentlichen Generalversammlung vom 12. Mai im Panorama Restaurant Harder Kulm in Interlaken. Die Aktionäre der Dachmarketing-Organisation des Kantons Bern liessen ein von der Pandemie geprägtes Geschäftsjahr 2021 Revue passieren.

Nach einer umfassenden Reorganisation ist nun auch die Tourismusdestination Adelboden-Lenk-Kandersteg wieder im Verwaltungsrat der Made in Bern AG vertreten; dies nachdem der Sitz während einem Jahr unbesetzt war. Einsitz nimmt der in Seftigen wohnhafte Lukas Eichenberger (49), Hotelier und Vizepräsident der Tourismusregion Adelboden-Lenk-Kandersteg (TALK). Die weiteren Verwaltungsräte sind: Patrik Scherrer, Hotelier und Unternehmer (Präsident), Andrea Wucher, Unternehmerin (Vizepräsidentin), Urs Kessler, CEO Jungfraubahnen, André Lüthi, Präsident und CEO Globetrotter, Alex Rufibach, Präsident Haslital Tourismus sowie Oliver Waser, Leiter Privatkunden und Filialen, SB Saanen Bank AG.

Flexibilität war nötig

Nach 2020 stand auch das Geschäftsjahr 2021 im Zeichen der Corona-Pandemie. Von allen touristischen Akteuren war denn auch grosse Flexibilität gefordert, um sich den stetig ändernden Gegebenheiten anzupassen. Vertreten war das ganze Spektrum – von hochfliegenden Momenten mit Rekordresultaten in gewissen Hotels und Destinationen, bis zu ganz schwierigen Situationen in den Städten, beim MICE-Tourismus und bei Kulturveranstaltungen.

Zufrieden blickte Pascale Berclaz, Direktorin der Made in Bern AG, unter anderem auf die «Wasserkampagne» im Jahr 2021 zurück, die unter der Mitwirkung aller sechs Destinationen des Kantons umgesetzt wurde. «Ein gutes Zusammenspiel mit unseren Partnern und dem Kanton, ist die Grundlage für einen erfolgreichen Weg aus der Krise», betonte Patrik Scherrer. Er verwies auf den umfassenden Jahresbericht der Made in Bern AG, der auf der Webseite aufgeschaltet ist.

Der Weg in die Normalität

Die Verantwortlichen von Made in Bern setzen nun alles daran, den Tourismus im laufenden Geschäftsjahr anzukurbeln, um nach und nach wieder zu einer gewissen Normalität zurückkehren zu können. Das Ziel ist klar: Einerseits sollen die Frequenzen aus der Schweiz gehalten werden, andererseits muss es auch darum gehen, vermehrt Gäste aus dem Ausland begrüßen zu dürfen. «Dank den vielfältigen und einzigartigen touristischen Highlights in unserem Kanton wird sich der Tourismus rasch wieder gänzlich erholen. Der Kanton Bern hat in seiner über 100jährigen touristischen Geschichte Krisen immer wieder erfolgreich bewältigt», zeigte sich Patrik Scherrer optimistisch.

Kontakt

Herr Patrik Scherrer, Präsident des Verwaltungsrates Made in Bern AG

Tel. 079 206 22 56

[Beilage](#)

Foto Lukas Eichenberger

Für weitere Informationen (Medien):

Jürg Krattiger, Medienstelle Made in Bern AG
c/o Gretz Communications AG, Zähringerstrasse 16, 3012 Bern,
Tel. 031 300 30 70, E-Mail: info@gretzcom.ch
Internet: www.madeinbern.com

Über Made in Bern: Bern gehört zu den vielfältigsten Regionen der Schweiz. Von der UNESCO-geschützten Hauptstadt bis zum weltbekannten Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau, vom Emmental bis zum Seeland – der Kanton Bern bietet Reiseziele für jeden Geschmack. Malerische Landschaften, gespickt mit über 100 glitzernden Seen und umzäunt von unzähligen Berggipfeln locken genauso wie Weltklasse-Events, Genussmomente auf höchstem Niveau, gelebte Traditionen und spürbares Brauchtum. Mal bringen einen die Storys von Made in Bern zum Lachen, mal zum Weinen und manchmal zum Nachdenken – eines aber haben sie alle gemeinsam; sie machen Lust auf mehr. Sie erzählen von Geschichte, Traditionen und Bräuchen, von aktuellen Geschehnissen und vom Leben im Kanton Bern.